30. Jahresbericht

des

Zobten-Gebirgs-Vereins Zobten

für das Jahr 1914.

Z.G.V.

t. Germ. V 2150 b

Die Mitglieder werden dringend ersucht, in den dem Vereine von den Grundeigentümern zum Besuche gütigst freigegebenen Gebieten den Anweisungen der Königlichen Forstbeamten unbedingt Folge zu leisten, jeden Unfug mit allen Kräften zu verhindern, die gebahnten Wege nicht zu verlassen, Bäume, Sträucher und junge Anpflanzungen zu schonen, das Rauchen im Forste während der Sommermonate zu unterlassen und darauf hinzuwirken, daß die Umgebung der Ruheplätze nicht durch weggeworfene Papiere und dergleichen verunreinigt werde.

Wer bei Ausflügen Beschädigungen der Vereinsanlagen bemerkt, oder findet, daß noch Wegweiser und dergleichen erforderlich sind, wolle das freundlichst einem der Vorstandsmitglieder mitteilen.

KÖNIGLICHE & UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK BRESLAU
1915 P 8667

Bericht über das Jahr 1914.

I. Mitgliederzahl.

Der Zobten-Gebirgs-Verein Zobten zählte am Ende des Jahres 1913 . . 266 Mitglieder

von diesen schieden aus	31	
es traten neu hinzu	13	
somit weniger		18 -
für das Jahr 1914 verbleiben . .		248 Mitglieder

Davon sind 10 Ehrenmitglieder, 13 nicht zahlende und 225 zahlende Mitglieder.

❀ ❀ ❀

II. Tätigkeit des Vereins.

Wenn die Winterstürme dem Wonnemonat weichen, und der holde Lenz zu Berge steigt, beginnt auch in unserer heimischen Bergwelt, die ja auch im Winter nicht vereinsamt ist, ein regeres Wandern zu den Naturschönheiten des alten Vaters Zobten. Da merkst du, frohgemuter Naturfreund, das rastlose Schaffen des Zobten-Gebirgs-Vereins Zobten, der dir immer neue Reize des Zobtenberges entfaltet auf ideal angelegten Bergpfaden, der dir den Ausblick liebevoll weitet in das schöne Schlesien, unser geliebtes, teures Heimatland. Gestützt auf die treue Mitarbeit des Brudervereins Breslau ist der Z.-G.-V. Zobten in diesem Jahre 1914, dem weltgeschichtliche Bedeutung zuteil wurde, durch den Ausbruch eines Krieges, den Deutschlands tapfere Söhne mit denen Oesterreich-Ungarns treufest vereint an den Marken des Vaterlandes, auf fremdem Boden gegen eine Welt voll habgieriger und rachsüchtiger

Feinde zu bestehen haben, nicht in seinem idealen Wirken erlahmt. Fleißig ist weiter geschaffen und Großes ist im verflossenen Vereinsjahr wiederum vollendet worden.

Seine internen Vereinsarbeiten erledigte der Z.-G.-V. Zobten in einer Hauptversammlung am 25. April und in drei weiteren Vorstandssitzungen.

Im Vereinsgebiet gelangten folgende Arbeiten zur Ausführung:

1. **Fußweg nach Krotzel.** Das idyllisch gelegene und im Lenz so im Blütenschnee vergrabene Dorf Krotzel ist seit langem der Anziehungspunkt vieler Wanderer. Zu diesem Ziele führen verschiedene, zum Teil recht bequeme Wege. Wer von Zobten aus durch den Wald dahin strebt, suche zunächst den breiten Lützow-Weg am Nordabhange des Zobtenberges zu gewinnen; er führt am lieblichen Schalketal vorüber zur ersten Arbeitsleistung des Z.-G.-V. in diesem Jahre. An der Einmündung des Strehlitzer Weges in den Lützow-Weg beschreite lustiger Wandergesell den hier neuangelegten Fußweg, und du gelangst nach kurzer Zeit, herrlichen Waldbestand und den lieblichen Wechsel in der Formation des Zobtens schauend, nach ungefähr 1500 Meter zum Blütenidyll Krotzel. Doch brauchst du nicht nach kurzer Rast den Staub der Landstraße zu atmen, um heimwärts zu kommen. Durch das Dorf schreitend befindest du dich in kurzer Zeit im Walde einige 100 Meter sanft ansteigend auf dem Gertruden-Wege; er geleitet zum Lützow-Wege, und du gelangst von hier, die Kellerbrunnenlinie einschlagend, nach Zobten oder dem vom Kellerbrunnen herabführenden Wege folgend nach Rosalienthals gastlicher Stätte.

2. **Verbindung Geiergucke—Tampadeler Bergweg.** Im vorigen Jahre wurde die Hängesteinhöhle mit der Felspartie Geiergucke durch einen Fußweg verbunden. Durch eine zweite Arbeit, die Weiterführung dieses Verbindungsweges auf einer Strecke von 350 Meter nach dem Tampadeler Bergwege, wo sich in gleicher Höhe der Felsenweg nach Nordwesten zu abzweigt, ist eine kürzere Verbindung der Geiergucke mit dem Berggipfel hergestellt, welchen man früher nur auf dem Umwege zur Tampadeler Eiche erreichen konnte.

3. **Fortsetzung des Felsenweges.** Seitens der Königlichen Forstverwaltung ist der Ausbau des Weges Nr. 20 be-

gonnen worden, der auch die Bezeichnung Felsenweg führt. Von diesem ist fertiggestellt ein Stück vom Krimhilden-Platz in westlicher Richtung ausgehend; desgleichen ein solches vom Tampadeler Bergwege nach Nordwesten. Der Z.-G.-V. hat sich die Aufgabe gestellt, diese beiden Enden durch einen Fußweg zu verknüpfen und stellte eine Strecke von 900 Mtr., an das Ende des Felsenweges auf der Tampadeler Seite anschließend, bereits fertig. Herrliche Fernblicke ins weite Land genießt der Wanderer und die grotesken Felsgebilde des kleinen und weiter aufwärts des großen Riesners ergötzen das Auge. Nach der völligen Vollendung dieses Felsenpfades wird eine bequeme und sehr interessante Umgehung des Berggipfels in seiner oberen Region geschaffen sein.

4. **Quellenfassung am Dedié-Platz.** Wo immer nur möglich sucht der Z.-G.-V. Zobten den Gästen seiner Arbeitsstätte den Aufenthalt recht angenehm zu gestalten, in dem er ihnen in aufmerksamer Weise auch hin und wieder einen frischen Trunk reinsten Quellwassers verabfolgt. Gelegenheit dazu bot sich wieder am lauschigen Dedié-Platz, der sogenannten Striegelmühler Kurve, wo nicht allzufern ein klares Brünnlein dem Vater Zobten entspringt. Durch einige Meter Rohrleitung wurde es hingeführt zum schattigen Platze, mit einer niedlichen Steingruppe verziert, damit es den durstigen Wanderseelen zur Labung fließe.

5. **Instandhaltung und Aufräumung.** Aufräumungsarbeiten und die durchaus nötige Instandhaltung vorhandener Wege, Plätze, Bänke und Wegweiser gewinnen alljährlich größeren Umfang. Bänke sind neu aufgestellt am Dedié-Platze und an der Jubiläumseiche auf dem Barthelhübel. Recht schmuck nehmen sich aus die neuen emaillierten Wegweisertafeln an Pfählen, von denen 19 neue wiederum errichtet wurden.

❁ ❁ ❁

III. Veranstaltungen.

Im Vereinsjahr 1914 fiel das übliche Sommerfest aus. Dem Z.-G.-V. Zobten wurde dafür eine ganz überraschende Einnahme zu teil. Herr Amtsgerichtsrat Beyer, ein hochverdientes Mitglied des gegenwärtigen Z.-G.-V.-Vorstandes, hat in seiner bekannten Hochherzigkeit und in hingebender

Arbeitsfreudigkeit im Interesse des Z.-G.-V. eine Reihe künstlerischer eigenhändiger Radierungen von Motiven aus dem Zobtener Halt dem Verein zur Verfügung gestellt. 16 Kunstblätter wurden von Mitgliedern angekauft und der Erlös floß der Kasse zu. Der Verein wird solche uneigennützige Förderung stets mit besonderer Dankbarkeit anerkennen.

❁ ❁ ❁

IV. Verkehr im Zobtengebirge.

Wohl brachte das erste Halbjahr von 1914 den heimatlichen Bergen noch regen Verkehr, doch das zweite, im grausigen Zeichen des Weltkrieges stehende, ließ den Zustrom zum größten Teile versiegen. Die bange Sorge, ob das gesegnete Schlesiergefilde von der drohenden Russengefahr verschont bleiben würde, war zumeist die Veranlassung, daß die alljährlich wiederkehrenden Zobtenfahrer ausblieben. Den lieben Vater Zobten so vereinsamt zu sehen, war eine recht ungewohnte und betrübende Erscheinung. Auch der Winter bot spärlich Gelegenheit zur Ausübung sportlicher Betätigung.

❁ ❁ ❁

V. Vereinsbücherei.

Zur Vereinsbücherei trat neu hinzu:

Nr. 68. »Schlesien«, Jahrgang VII 1913-14.

❁ ❁ ❁

VI. Kassen-Abschluß.

A. Einnahme.

1.	Bestand am 1. Januar 1914 bar	77,99 Mk.	
	Sparkassen-Einlage Buch 2750 .	5,63 -	83,62 Mk.
2.	Mitgliederbeiträge		
	224 à 3 Mk.	672,— Mk.	
	1 à	10,— -	682,— -
3.	Beitrag des Z.-G.-V. Breslau		1000,— -
4.	Ueberweisung von Herrn Kgl. Musikmeister Krauße, Schweidnitz		25,— -
5.	Ueberweisung von Herrn Rat Beyer für 16 Radierungen		48,— -
6.	Sparkassenzinsen für 1914		1,39 -
	Summa aller Einnahmen		1840,01 Mk.

B. Ausgabe.

1.	Aufräumungsarbeiten und Instandhalten der Wege und Plätze	260,24 Mk.
2.	Anlage der Dedié-Quelle	146,33 -
3.	Ausbau eines Fußweges nach Krotzel 1500 Mtr.	213,89 -
4.	a. Fortführung des Fußweges von der Geiergucke nach dem Tampadeler Bergwege 350 Meter	
	b. Weiterführung des Felsenweges westlicher Seite als Fußweg 900 Meter	581,57 -
5.	Neuanschaffung und Reparaturen an Brücken und Wegweiser	214,15 -
6.	Druckkosten für Jahresbericht etc. . . .	78,90 -
7.	Kriegsspende für das Rote Kreuz	50,— -
8.	Vereinsbeiträge	21,05 -
9.	Zeitschriften	17,50 -
10.	Kunstblätter »Des Zobtenlandes«	70,— -
11.	Diverse kleine Ausgaben laut spezieller Aufführung	47,45 -
12.	Portis dergl.	22,62 -
	Summa aller Ausgaben	1723,70 Mk.

C. Abschluß.

Die Einnahme beträgt	1840,01 Mk.
Die Ausgabe beträgt	1723,70 -
mithin Bestand	116,31 Mk.

Davon sind:

1. bar vorhanden	9,29 Mk.
2. Sparkasseneinlage auf Buch 2750 .	107,02 -
wie oben	116,31 Mk.

❁ ❁ ❁

VII. Vorstand.

Die satzungsgemäß ausscheidenden Vorstandsmitglieder Herren Langer und Kraetzig wurden wiedergewählt. An Stelle des verstorbenen Gerichtssekretärs Raethel wurde Herr Kaufmann Thilo-Zobten neugewählt und setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

1. Kraus, Bürgermeister, Zobten, Vorsitzender.
2. Buchholz, Postmeister, Rechnungsrat, Zobten, stellv. Vorsitzender.
3. Langer C. A., Kaufmann, Zobten, Kassenführer.
4. Kraetzig, Kämmerer, Zobten, Schriftführer.
5. Rupprecht, Lehrer, Zobten, stellvertretender Schriftführer.
6. Beyer, Amtsgerichtsrat, Zobten.
7. Fischer, Vorschußvereins-Kassierer, Zobten.
8. Hanke, prakt. Arzt, Zobten.
9. Moebis, Prokurist, Gorkau.
10. Kleiner, Kantor, Zobten.
11. Thilo, Kaufmann, Zobten.
12. Hübner, Kaufmann, Breslau.
13. Dr. Luftig, prakt. Arzt, Breslau.
14. Dr. Riemann, Justizrat, Breslau.

-cht.

Mitglieder-Verzeichnis

des

Zobten-Gebirgs-Vereins Zobten 1914.

Ehrenmitglieder.

1. Carganico, Geh. Regierungs- und Forstrat, Breslau
2. Dedié, Kgl. Forstmeister a. D, Breslau
3. Guttmann, Geh. Justizrat, Schweidnitz
4. Roth, Kgl. Ober-Forstmeister, Breslau
5. Krüger, Kgl. Forstmeister, Zobten
6. von Kulmiz, Rittergutsbesitzer, Ida- und Marienhütte
7. Langer C. A., Kaufmann, Zobten
8. Lebell, Steinbruchbesitzer und Hauptmann, Zwingenberg
9. Schirmacher, Kgl. Ober-Forstmeister a. D., Breslau
10. Worthmann, Professor, Dr. Gymnasial-Direktor, Schweidnitz

Außerordentliche Mitglieder.

1. Friedrich, Kgl. Förster, Krotzel
2. Gleinich, Revierförster, Schwentnig
3. Kittlaus, Kgl. Forst-Sekretär, Zobten
4. Löhnert, Kgl. Förster, Ströbel
5. Mende, Kgl. Hegemeister, Zobten
6. Menzel, Kgl. Hegemeister, Tampadel
7. Nowack, Kgl. Hegemstr., Kl.-Silsterwitz
8. Nöldner, Revierförster, Mellendorf
9. Raetsch, Kgl. Förster, Klein-Bielau
10. Rohowsky, Kgl. Förster, Bankwitz
11. Rolle, Revierförster und Amtsvorsteher, Bankwitz
12. Schenk, herrschaftl. Förster, Langenöls
13. Springer, Kgl. Hegemeister, a.D., Zobten

Ordentliche Mitglieder.

1. Aisch, Rentier, Zobten
2. Andretzky, Zig.-Fabrikant, Schweidnitz
3. Anlauff, Geschwister, Zobten
4. von Aulock, Reg.-Referendar, Oppeln
5. Bärhold, Schneidermeister, Zobten
6. Beck, Erich, Gasthofbesitzer, Zobten
7. Behrensdorff, Fabrik-Dir., Michelsdorf
8. Benel, Frau, verw. Rentier, Breslau
9. Benthues, Braumeister, Gorkau
10. Berger, Inspektor, Striegelmühl
11. Beyer, Amtsgerichtsrat, Zobten
12. Beyer, Frau, Amtsgerichtsrat, Zobten
13. Biehl, Lehrer, Krotzel
14. Bittner, Hôtelbesitzer, Zobten
15. Bleyer, Frau, Gutsbes., Michelsdorf
16. Bohn, Intendantur-Sekretär, Breslau
17. Böhnisch, Frau, verw. Rentiere, Zobten
18. Böhnisch, Hermann, Rentier, Breslau
19. Buchholz, Postmeister, Rechnungsrat, Zobten
20. Buhl, Georg, Fleischermeister, Zobten
21. Buchwald, Apotheker, Schweidnitz
22. de Camp, Kgl. Forstassessor, Kehrenberg in Pommern
23. Cohn, David, Kaufmann, Zobten
24. Deutsch, Wirtschaftsverwalter, Gorkau
25. Dodt, Gutsbesitzer, Naselwitz
26. Dorndorff, Kurt, Fabrikbesitzer, Breslau
27. Dziemballa, Logierhauspächter, Klein-Silsterwitz
28. Eckstein, Louis, Kaufmann, Zobten

29. Eicke, Karl, Hof-Apotheker, Breslau
30. Engel, Zahnarzt, Zobten
31. Feja, Kgl. Zoll-Einnehmer a. D., Zobten
32. Feuereisen, Gasthofbesitzer, Zobten
33. Fischer, Vorschuß-Vereins-Kassierer, Zobten
34. Fischer, Bahnhofs-Restaurateur, Zobten
35. Fraustadt, Gutsbesitzer, Kanigen
36. Fritsch, Richard, Buchhalter, Gorkau
37. Fuchs, Gutsbesitzer, Protschkenhain
38. Gärtner, Dr., Fabrik-Dir., Puschkowa
39. Galewski, Fräulein Johanna und Elisabeth, Zobten
40. Gebauer, Lehrer, Ströbel
41. Gebirgsverein Wüste-Waltersdorf
42. Geisler, Reinhold, Kaufmann, Breslau
43. Glatzel, Bruno, Kaufmann, Zobten
44. Glatzel, Kantor, Gorkau
45. Glatzer Gebirgs-Verein, Ortsgruppe Breslau
46. Goerlich, Pfarrer, Naselwitz
47. Gorkauer Societäts-Brauerei, Gorkau
48. Gottsche, Apothekenbesitzer, Zobten
49. Groß, Martin, Fabrikbes., Schweidnitz
50. Grüner, Pastor, Naselwitz
51. Gühmann, Frau, verw. Kaufm., Breslau
52. Gühmann, P. R., Buchhändler, Zobten
53. Gühmann, Gerichts-Assessor, Breslau
54. Gührich, Rentier, Zobten
55. Güttler, Restaurateur, Zobtenberg
56. Guttentag, Alfr., Hof-Juwelier, Breslau
57. Haase, Rentier, Zobten
58. Hahn, Lehrer, Jastrzemb O.-Schl.
59. Hallwig, Rektor, Schiffbeck bei Hamburg
60. Hanke, Richard, prakt. Arzt, Zobten
61. Hanke, Frau Olga, prakt. Arzt, Zobten
62. Hanke, Fritz, Postinspektor, Hauptmann, Breslau
63. Hanke, Rittergutspächter, Kiefendorf
64. Hartmann, Otto, Kaufmann, Zobten
65. Hartmann, August, Tischler-Obermstr., Zobten
66. Heidrich, Ad., Optiker und Mechaniker, Breslau
67. Heim, Hermann, Firma Heim & Heller, Nürnberg
68. Hein, Intendantur-Sekretär, Breslau
69. Heinrich, Schieferdeckermeister, Zobten
70. Hentschel, Ober-Inspektor, Schwentnig
71. Heinzelmann, Postverwalter, Rogau-Rosenau
72. Hermann, Carl, Kaufmann, Breslau
73. Heyer, Inspektor, Rogau-Rosenau
74. Hofmann, Brauerei-Direktor, Breslau
75. Hoffmann, Stations-Vorsteher, Zobten
76. Hübner, Zimmermeister, Zobten
77. Hübner, Anton, Kaufmann und Hauptmann a. D., Breslau
78. Hübner, Else, Fräulein, Breslau
79. Hübel, Niederlagsverwalter, Striegau
80. Hürbe, Emanuel, Kaufmann, Breslau
81. Jacoby, Inspektor, Zobten
82. Jänsch, Inspektor, Kapsdorf
83. Jaeckel, Oskar, Gutsbesitzer, Zobten
84. Jerchel, Erbscholtiseibesitzer, Thomitz
85. Jerchel, Erbscholtiseibesitzer, Hauptmann d. L., Seiferdau
86. John von Freyend, Frau Generalin, Elisabeth, geb. von Lüttwitz, Breslau
87. Jonas, Kgl. Amtsrat, Fürstenau
88. Joppich, Ingenieur, Breslau
89. Irmer, Maurermeister, Zobten
90. Karsch, Kgl. Oberförster, Hauptmann, Köslin
91. Kadura, Gärtnereibesitzer, Gorkau
92. Keiser, Billard-Fabrikant, Breslau
93. Kerber, ehemaliger Rittergutsbesitzer, Schweidnitz
94. Kesseler, Ober-Zollkontrolleur, Hauptmann, Zobten
95. Kirchner, prakt. Arzt, Fürstenau
96. Klein, Bruno, Fleischermeister, Ströbel
97. Kleiner, Kantor, Zobten
98. Klinger, Lehrer, Naselwitz
99. Kloaß, Gutsbesitzer, Hauptmann d. L., Zobten
100. Kloaß, Hermann, Landwirt, Leutnant, Zobten
101. Kober, Gerichts-Sekretär, Hirschberg
102. Kostian, Hauptlehrer, Klein-Bielau
103. Korsawe, Gerichts-Sekretär, Zobten
104. Kraetzig, Kämmerer, Zobten
105. Kraetzig, Max, Zollinspektor, Hauptmann, Berlin
106. Krappe, Rechtsanwalt, Wohlau
107. Kraus, Bürgermeister, Zobten

108. Krause, Paul, Kaufmann, Zobten
109. Krauße, Kgl. Musikmeister, Schweidnitz
110. Kuhnert, Alfred, Dr, Zahnarzt, Breslau
111. Kurz, Kantor, Schwentnig
112. Lache, Kantor, Naselwitz
113. Lachmann, G., Reg.-Sekretär, Breslau
114. Langer, Agnes, Frau Kaufmann, Zobten
115. Langer, Oskar, Intendantur-Sekretär, Breslau
116. von Leutsch, Major z. D., Breslau
117. Lustig, Georg, Dr., prakt. Arzt, Breslau
118. von Lüttwitz, Agnes, Baroneß, Gorkau
119. von Lüttwitz, Walter, Frhr., General-leutnant, Darmstadt
120. von Lüttwitz, Hinko, Frhr., General-leutnant a. D., Gorkau
121. Marx, Tierarzt, Zobten
122. Matuschka, Graf, Reg.-Referendar, Münster in Westph.
123. Mähr.-schles. Sudeten-Gebirgs-Verein, Ortsgruppe Freiwaldau
124. Meltzer, Ingenieur in Firma Meltzer & Kreuz, Breslau
125. Moebis, Kaufmann, Gorkau
126. Munzig, Frau Kaufmann, Ströbel
127. Mussehl, Intendantur-Sekretär, Breslau
128. Müller, Hermann, Kaufmann, Zobten
129. Müller, Paul, Logierhausbes., Zobten
130. Nebelung, Geh. Justizrat, Namslau
131. Nehmiz, Dr. med., prakt. Arzt, Kreuzburg O.-Schl.
132. Nehmiz, Frau Else, Kreuzburg O.-Schl.
133. Neugebauer, Pfarrer, Erzpriester, Költschen
134. Neumann, Gerichtsvollzieher, Breslau
135. Neumann, Kantor, Rogau-Rosenau
136. Niermann, Friedrich, General-Agent, Breslau
137. Nitschke, Gärtnereibesitzer, Zobten
138. Olbrich, Pfarrer, Kaltenbrunn
139. Opitz, Lehrer, Qualkau
140. von Packisch, Prov.-Verw.-Sekr. a. D., Breslau
141. von Packisch, Genossenschafts-Sekr., Breslau
142. Paul, Lehrer, Zobten
143. Pfohl, Kaufmann, Zobten
144. von Philippsborn Fräulein, Strehlitz
145. Pietsch, Stadtbaumeister, Memel
146. Pilz, Kaufmann, Zobten
147. Plaskuda, Direktor, Leutnant a. D., Berlin
148. Polag, Kaufmann, Hôtelbes., Zobten
149. Posterholungsheim Zobten
150. Presting, A., Apothekenbes., Domslau
151. Rahmer, Friedrich, Kaufmann, Breslau
152. Rappoldt, Max, Apotheker, Breslau
153. Raschke, Kaufmann, Ströbel
154. Raßmann, Lehrer, Zobten
155. Richter, Dr. phil., Gymnasial-Professor, Dresden
156. Riedel, Logierhausbes., Striegelmühl
157. Riemann, Dr., Justizrat, Rechtsanwalt, Breslau
158. Rösner, Rechtsanwalt Zobten
159. Rößler, Rittergutspächter, Gleinitz
160. Röthig, Fritz, Gutsbesitzer, Thomitz
161. Rupprecht, Lehrer, Zobten
162. Ruppert, Gärtnereibesitzer, Zobten
163. Salmony, Geh. Justizrat, Ob.-Lahnstein
164. Sandmann, Maurermeister, Protschkenhain
165. Sattler, Lehrer, Striegelmühl
166. Scharla, Dr., Schuldirektor, Zobten
167. von Scheliha, Kurt, Reg.-Referendar, Leutnant, Breslau
168. Scheller, Rittergutsbesitzer, Borganie
169. Scheschonka, Buchdruckereibesitzer, Zobten
170. Schimmel, Restaurateur, Gorkau
171. Schipke, Fräulein Elisabeth, Zobten
172. Schlegel, G., in Firma C. F. Bock, Breslau
173. Schmeißer, Dr., Reg.-Referendar, Breslau
174. Schmidt, Zahn-Techniker, Zobten
175. Schneider, Gasthofbesitzer, Krotzel
176. Schölzel, prakt. Arzt, Zobten
177. Scholz, Max, Gutsbesitzer, Zobten
178. Scholz, Gymnasialprofessor, Posen
179. Scholz, Carl, Kaufmann, Mörschelwitz
180. Schote, Fedor, Gymnasiallehrer a. D., Zobten
181. Schote, Carl, Zimmermeister, Zobten
182. Seidel, Frau verw. Doktor, Zobten
183. Siegelt, Kaufmann, Zobten

184. Siegert, Gutsbesitzer, Thomitz
185. Sindermann, Bruno, Breslau
186. Sommer, Lehrer, Gorkau
187. Steinhorst, Gasthofbesitzer, Ströbel
188. Stolper, Lehrer, Breslau
189. Strauß, Pfarrer, Groß-Nossen
190. Tamm, Ober-Kaplan, Breslau
191. Tardy, Rudolf, Professor, Breslau
192. Teubner, Jnstizrat, Rechtsanw., Zobten
193. Thiel, O., Rektor, Berlin
194. Thilo, Kaufmann, Zobten
195. Thielsch, Ober-Post-Assistent, Zobten
196. Treutler, Paul, Direktor, Saarau
197. Unverricht, Dr., Professor, Breslau
198. Unverricht, G., Mühlenbes., Schweidnitz
199. Vogel, Frau verw. Fabrikbes., Zobten
200. Vogel, Rich., Fabrikbesitzer, Marxdorf
201. Vogel, Emil, Kaufmann, Schweidnitz
202. Vogel, Gutsbesitzer, Damsdorf
203. Vogt, Pastor, Zobten
204. Vogt, Robert, Mühlenverw., Schönfeld
205. Weichenhan, Rudolf, Firma Firle & Anders, Breslau
206. Weigel, Adolf, Fleischermstr., Zobten
207. Weinhold, Dr. med., Sanitätsrat, Breslau
208. Welzel, Felix, Kartonagen-Fabrik, Berlin
209. Wende, Karl, Gerichts-Aktuar, Schweidnitz
210. Wendler, Fräulein Hedwig, Rentiere, Zobten
211. Wendler, Geschwister, Gasthofbesitzer, Zobten
212. Wennekes, Dr., Zuckerfabrik-Direktor, Heidersdorf
213. Werner, Apotheker, Wohlau
214. Wiener, Dr. med., prakt. Arzt, Zobten
215. Willner, Dampfziegeleibes., Schweidnitz
216. Wiltschke, Olga, Fräulein, Zobten
217. Winkler, Wilhelm, Kaufmann, Zobten
218. Winkler, Amtsgerichtsrat, Zobten
219. von Wittich, Pfarrer, Steinseifersdorf
220. Wohlfahrt, Gutsbesitzer, Marxdorf
221. Wolff, Theodor, Kaufmann, Zobten
222. Zimmermann, Post-Sekretär, Ströbel
223. Zirpel, Gutsbesitzer, Mlietsch
224. Zobel, Molkerei-Besitzer, Culm
225. Zwadlo, Otto, Kaufmann, Breslau.

A. Scheschonka, Buchdruckerei, Zobten am Berge.